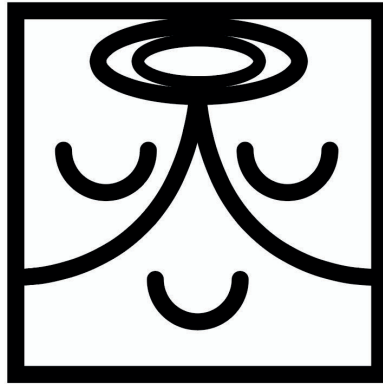




Magie ist, wenn du ganz da bist.
Sei das Wunder, das du suchst.
Nicht durch Drama, sondern durch Stille.
Durch Echtheit. Durch Liebe ohne Worte.



IX Weißer Magier

*Die Kraft der Gegenwart,
Ruhe, Präsenz, Alchemie*

**„Ich bin ganz hier.
Im Jetzt geschieht die Magie.“**

2. Welle im Tzolkin Zyklus



IX

Der weiße Magier

2. Welle im Tzolkin Zyklus

Der weiße Magier steht für Herzmagie, Präsenz, Bewusstsein, charismatische Ruhe und die Fähigkeit, Realität durch reine Ausrichtung zu gestalten. **Er ist kein Bühnenmagier, sondern ein innerer Alchemist** – er wirkt nicht, um zu beeindrucken, sondern um zu verwirklichen.

- Element: Luft
- Bild: Zauberer, Tempelhüter, Präsenz, stille Kraft
- Spirituelle Bedeutung: Der Magier verbindet uns mit allen Welten der Zukunft, Vergangenheit und des Seins. Er webt die Zukunft in Gedanken und lässt sich alle Bilder gleichzeitig zeigen, ohne in die Aktion zu gehen.
- Zugehörige KINS: 14-26

Anekdote der Welle

Stell dir einen alten Magier in weißer Robe vor. Er steht inmitten eines Kreises aus leuchtenden Symbolen, Zeit wirbelt um ihn herum – Sand, Licht, Zahlen, Erinnerungen – doch er ist ruhig. Er hat keine Eile. Er spricht nicht viel. Er verkörpert.

Leitfragen der Welle:

Was wirkt durch dich, wenn du nicht mehr leistest – sondern bist?

Die Position der weißen Magierwelle dargestellt im Tzolkin:

	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7
	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8
	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9
	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10
	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11
	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12
	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13
	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1
	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2
	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3
	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4
	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5
	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6
	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7
	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8
	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9
	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10
	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11
	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12
	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13



IX - Der weiße Magier

2. Welle im Tzolkin Zyklus

Licht

Die weiße Magierwelle bringt eine Einladung zum bloßen Sein. Du darfst die Wunder sehen, die geschehen, wenn du nicht aktiv bist sondern präsent. Du darfst dem Gefühl Raum geben:

Ich Welt ordnet sich durch meine Präsenz.

Die Welle schenkt dir:

- Tiefe innere Ruhe
- Authentische Präsenz – du musst nichts „machen“ ohne dich zu erschöpfen
- Vertrauen in das richtige Timing
- Spirituelle Weitsicht, Weichheit, Offenheit
- Du wirst zum magnetischen Feld – statt Druck zu erzeugen
- Magische Momente und Zeichen in der Natur (Federn, Baumformationen, Tiebegegnungen, Runen, Regenbögen, Lichtspiele etc.)
- Ein tieferes Gefühl für deine Herzkraft, die nach Außen strömen kann, wenn du weder im Kopf noch im „Funktionier-Modus“ bist
- Die Erkenntnis, dass Tiere, Kinder und andere Menschen deine Nähe suchen, wenn du einfach bist und dich verkörperst

***„Du wachst am Morgen auf und beginnst den
Tag mit einem Lächeln, einfach so. Du riechst den frischen
Duft von selbstgebackenem Brot und schmunzelst, einfach so.
Du schenkst einem Fremden ein Lächeln, er erwidert,
einfach so. Es fängt an zu regnen und du schaust den
Tropfen zu, wie sie tanzen, einfach so. Neben dir
streiten sich zwei Freunde, dich beirrt das
nicht, einfach so.“***

Schatten

Die Herausforderungen der weißen Magierwelle wirken unangenehm auf jeden unnatürlichen Antrieb in dir, der aus einem falschen Druck heraus gewachsen ist. Alles was du tust, was nicht dir und deiner Magie entspricht, wird zur erdrückenden Last und Enge. Die Welle möchte dich in der Ruhe sehen. Dabei kann das Gefühl aufkommen:

Ich muss unbedingt etwas tun, sonst bin ich nichts Wert. Ohne mein Tun habe ich keine Identität.

Die Welle schenkt dir:

- Manipulation durch subtile Kontrolle deines Alltags (voller Kalender, ein To-Do nach dem anderen)
- Scheinbare „Spiritualität“ als Maskerade (die Yogapraxis, die du machst, weil sie im Zeitplan nicht und nicht aus dem Fühlen, dass du präsent sein darfst)
- Überintellektualisierung – Trennung vom Herz (Reden und Analyse statt hören, lauschen, wahrnehmen, sehen)
- Zeitdruck, Unruhe, Reizüberflutung
- Das Gefühl: „Ich verliere mich im Jetzt, weil ich nichts tue.“

Begegnungen in dieser Welle

Stille. Vielleicht auch Unruhe in der Stille.
Menschen oder Situationen, die dich aus der Mitte holen wollen.

Der Test für dich:

„Kannst du anwesend bleiben, auch wenn nichts „passiert“?
„Kannst du die Ruhe in dir halten, wenn dir Unruhe begegnet?“



IX - Der weiße Magier

2. Welle im Tzolkin Zyklus

Alltagstools

- Tagesübung an jedem Morgen nach dem Aufwachen und vor dem Schlafen. Stelle dir die Frage: Wie fühlt sich Präsenz in meinem Körper an? Und spüre hinein!
- Mini-Ritual:
Setze dich still hin. Atme tief. Nimm deinen Herzschlag wahr. Sprich innerlich: „Ich bin da. Ich bin. Jetzt. Ich nehme wahr. Ich bin.“
- Affirmation:
„Ich bin im Jetzt. In meiner Präsenz liegt meine Kraft.“

Was sich in der Magierwelle besonders eignet:

- Innezuhalten – statt zu hetzen
- Meditative Praxis vertiefen
- Rituale der Entschleunigung & Zentrierung
- Räume schaffen für Präsenz: Spaziergänge, Stille, Kunst
- Bewusster Umgang mit Zeit (Wo lasse ich mich jagen?)
- Altes Zeitdenken loslassen – in zyklisches Empfinden finden

***„Diese Welle ist eine Einladung zu hinterfragen
WER ODER WAS dich hetzt? Wer steht hinter dir
und treibt dich an? Und was treibt dich aus dir heraus an?
Du darfst die Muster entlarven, die dich seit jeher
in Bewegung halten und boykottieren, dass du
in der Stille zu dir findest.“***

Die weiße Energie dieser Welle

Die weiße Energie wird der Luft zugeordnet. Sie steht übergeordnet für Reinigung, Klarheit, Kommunikation, Botschaft, Anbindung in höhere Welten. Weiß reinigt und klärt und führt uns in die Klarheit.

In dieser Welle wirst du vielleicht „aus dem Takt“ gebracht – damit du wieder in den eigenen Takt kommst.

Der Weiße Magier bringt dich zurück in dein Herz – nicht durch Drama, sondern durch Stille. Durch Echtheit. Durch Liebe ohne Worte.

Wenn du mit der weißen Energie arbeitest, frage dich:

Wann finde ich echte Ruhe und Präsenz?

Welche Art der Meditation ist meine z.B. Gehmeditation, Kochen, Tanzen, Spielen mit meinem Kind, Audiomeditationen oder am Baum sitzen und atmen?

Wer oder was hält mich davon ab in die Klarheit zu gelangen? Habe ich Angst vor Ruhe und stillen Momenten?

Geburtssiegel weißer Magier - Was heißt das für dich?

Dann bist du hier, um die Welt an das Wunder des Moments zu erinnern. Du trägst eine tiefe, stille Autorität in dir – nicht laut, nicht fordernd, sondern magnetisch. Du hast die Gabe, Räume zu halten, Magie zu weben, Wahrheit auszustrahlen.

Aber du darfst auch lernen: Magie beginnt mit Selbstvergebung.

„Dein Herz ist dein Zauberstab.“



IX - Der weiße Magier

2. Welle im Tzolkin Zyklus

Die Stationen der Welle im Überblick

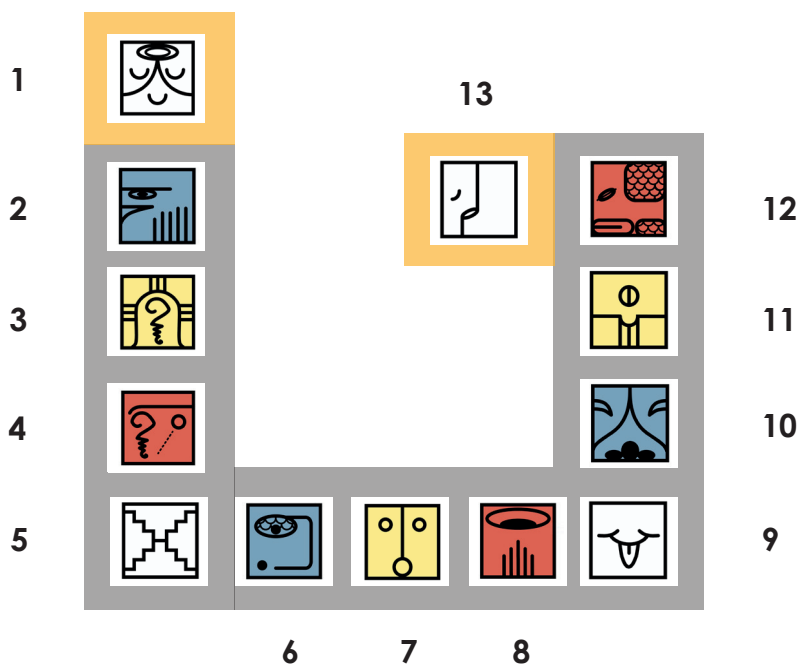
In jeder Welle des weißen Magiers durchlaufen wir 13 Tage. Diese siehst du in der untenstehenden Grafik und in der nebenstehenden erklärt.

Lebenswelle:

Bist du in dieser Welle geboren, dann sind diese 13 Etappen deine persönlichen Lebenstationen.

Zeitwelle:

Als Kollektiv durchlaufen wir diese Welle genau einmal in jedem Tzolkin Zyklus. Die 13 Stationen beschreiben die jeweilige Tagesenergie.



Ton	Siegel	Bedeutung
magnetisch		Tag 1 oder 0-7 Jahre - Weißer Magier Präsenz, Ruhe, Magie, ICH-Identität
lunar		Tag 2 oder 8-14 Jahre - Blauer Adler Vision, Überblick, Verantwortung, Weisheit
elektrisch		Tag 3 oder 15-21 Jahre - Gelber Krieger Bewusstsein, Samurai-Kraft, Kampf
selbst- bestehend		Tag 4 oder 22-28 Jahre - Rote Erde Rythmus, Ausrichtung, Blut, Erde, Natur
Oberton		Tag 5 oder 29 - 35 Jahre - Weißer Spiegel Wahrheit, Klarheit, Projektion, Illusion
rythmisch		Tag 6 oder 36-42 Jahre - Blauer Sturm Erneuerung, Transzendenz, Hingabe
resonant		Tag 7 oder 43-49 Jahre - Gelbe Sonne Ganzheit, Licht, Fokus, Zerstörung, Zerstreuung
galaktisch		Tag 8 oder 40-56 Jahre - Roter Drache Urvertrauen, Bindung, Anfang, Fürsorge
solar		Tag 9 oder 57-63 Jahre - Weißer Wind Kommunikation, Innere Stimme, Sprechen
planetar		Tag 10 oder 64-70 Jahre - Blaue Nacht Fülle, Mystik, Visionen, Tiefet
spektral		Tag 11 oder 71-77 Jahre - Gelber Same Reifung, Bestimmung, Potenzial, Berufung
kristallen		Tag 12 oder 78-84 Jahre - Rote Schlange Sinnlichkeit, Körper, Transformation, Zyklus
kosmisch		Tag 13 oder 85-91 Jahre - Weißer Weltenüberbrücker Widergeburt, Loslassen, Sterben



IX - Der weiße Magier

2. Welle im Tzolkin Zyklus

Der weiße Magier in Materie - Erfahrung Pia

Ein Bekannter von mir, Richard, wurde geboren als spektraler Magier, Ton 11 der Samenwelle. Er hält- gemeinsam mit seiner Frau, ruhig und in starker Präsenz große Räume und ist in der Heilarbeit tätig. Sein Weg ist der, der Präsenz. Um ihn herum brechen Wunden auf, Menschen weinen und erkennen und er sitzt in der Mitte. Es wirkt als würde er nichts tun und nur dort sitzen, dabei tut er alles. Er hält den Raum und ist präsent. Er lässt sich nicht aufschrecken, er handelt nicht in Panik, er ist einfach da. Am beeindruckendsten finde ich, dass er nicht wertet und auch nichts zu sagen braucht. Es braucht keinen Rat oder gesprochenes Wort für die Menschen, die seine Seminare besuchen. Die Menschen finden Trost in diesem Raum, indem sie einfach sein können mit allem Schmerz, aller Freude, allem Leid. Er ermöglicht ihnen dies, weil er in sich ruht. Das ist für mich der verkörperte Magier.

Der weiße Magier in Materie - Erfahrung Anja

In meiner letzten Magierwelle war ich alleine im Urlaub (übrigens typisch für den Himmelswanderer Geborenen - das Alleinreisen lernen und zelebrieren). In dieser Zeit war ich einfach nur da. Ich saß stundenlang vor meinem Ferienhaus, ein Schmetterling setzte sich auf mich und dann auch eine Amsel neben mich. Es schien, als stand meine Zeit still, auch wenn drumherum alles weiter rannte. In den folgenden Tagen hatte ich immer wieder Momente in denen ich weinte und der Druck der vorherigen Wochen aus meinem Körper floß. Druck, den ich vorher nicht gespürt hatte. Der Tage brauchte um in der Ruhe endlich von mir zu gehen. Der Magier brachte mich in die Ruhe. Am Ende der Welle kamen immer mehr Menschen zu mir. Einer setzte sich beim Wandern auf eine Bank und erzählte aus seinem Leben - ich hörte einfach zu. Eine ältere Frau sprach mich an und klagte mir Ihren Schmerz, darüber dass ihr Mann verstorben sei. Ich war einfach präsent und nahm' sie in den Arm. Und all' das reichte aus, um mir meiner selbst gewahr zu werden. Ich spürte an jedem Abend wie die Vibration in meinem Körper stieg und ich durch diese Präsenz enorme Kraft sammelte.